

HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

11.01.2023 HHA

Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: Stärkung der Lebensmittelüberwachung

Einzelplan 09 Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 15 Bezeichnung Landräte und Oberbürgermeister - Bereich Amt für

Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Produktnummer 001 Bezeichnung Aufgaben der Landräte und Oberbürgermeister - Bereich Amt für

Veterinärwesen und Verbraucherschutz

| Veränderungen in Euro | | 2023 | | |
|-----------------------|--------------------|------------|------------|------------|
| | | von | um | auf |
| Produkterfolgsplan | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | | | |
| 7 | Summe Erträge | | | |
| 14 | Summe Aufwendungen | 19.487.400 | 20.000.000 | 39.487.400 |
| | | | | |
| | | | | |

| Liquidität | | |
|------------|--|--|
| Einnahmen | | |
| Ausgaben | | |

| Veränderungen in Euro | | | 2024 | | |
|-----------------------|--------------------|------------|------------|------------|--|
| | - | von | um | auf | |
| | Produkterfolgsplan | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | | | | |
| 7 | Summe Erträge | | | | |
| 14 | Summe Aufwendungen | 19.487.400 | 20.000.000 | 39.487.400 | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | I | | |
| Liquidität | | | | | |
| Einna | Einnahmen | | | | |
| Ausga | Ausgaben | | | | |

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Seit vielen Jahren ist eine deutliche Unterfinanzierung der Lebensmittelüberwachung bekannt. Allein für die Jahre 2016 bis 2018 belegt ein entsprechendes Gutachten des Hessischen Rechnungshofes ein Defizit von circa 35 Millionen Euro, mit steigenden Zuwachsraten. Das Land Hessen muss nach dem Kommunalisierungsgesetz eine auskömmliche Erstattung der Budgets der Auftragsverwaltung gewähren und hierbei auch die seit der Kommunalisierung eingetretenen Mehrbelastungen durch das Setzen zusätzlicher Standards und gesetzliche Verschärfungen, vor allem durch neue EU- und bundesrechtliche Vorgaben, berücksichtigen und vollumfänglich erstatten.

Wiesbaden, 10.01.2023

Für die Fraktion der SPD Der Fraktionsvorsitzende:

Günter Rudolph